

Pest. Eine Seuche verändert die Welt – Das Programm rund um die Eröffnung der Sonderausstellung

Am 20. August eröffnet die Stiftung Luthergedenkstätten im Augusteum in Wittenberg die Sonderausstellung „Pest. Eine Seuche verändert die Welt“. Begleitet wird dies durch ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein.

Wittenberg, den 11. August 2021

Am 20. August 2021 eröffnet die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt im Augusteum ihre neue Sonderausstellung „Pest. Eine Seuche verändert die Welt“. Die zerstörerische Kraft der Pest hat bis heute Spuren in der abendländischen Kultur hinterlassen und das kulturelle Gedächtnis Europas tief geprägt. Nicht von ungefähr werden in der Covid19-Pandemie sofort Anklänge an die Pest laut. Die Sonderausstellung begibt sich auf Spurensuche der Krankheit und schlägt den Bogen von den frühesten nachweisbaren Ausbrüchen der Pest in der Steinzeit bis in die jüngste Gegenwart und beleuchtet dabei die unterschiedlichen Erklärungen für die Seuche und die Reaktionen auf ihr Auftreten. Sie zeigt, dass die Pest Antrieb war für tiefgreifende Veränderungen in Medizin, Gesellschaft und Religion und auch die Zeit der Reformation prägte – bzw. wie die neuen reformatorischen Ideen Auswirkungen auf die Bekämpfung und den Umgang mit Seuchen und Erkrankungen allgemein hatte.

Die Eröffnung wird begleitet von einem bunten Rahmenprogramm für Groß und Klein. So sind bereits am Samstag, den 21. August Familien eingeladen, mit dem Programm „**Eintauchen in die Welt der Wissenschaft**“ die Geschichte der Medizin zu entdecken. In einer Führung durch die Sonderausstellung gibt es auf kindgerechte Art und Weise Spannendes zu entdecken. Mithilfe eines Actionbounds, den man sich zum Start der Führung auf sein Smartphone herunterladen kann, können die jungen Wissenschaftler*innen Fragen beantworten und somit das ein oder andere Wissenswerte rund um die Pest und die Medizin erfahren. Im Anschluss werden die neuen Erkenntnisse in die Praxis umgesetzt und in einem Kreativ-Workshop eine eigene Gesundheitsrezeptur kreiert.

Am Dienstag, den 24. August widmet sich der Historiker Prof. Dr. Volker Reinhardt in einem **Digitalvortrag dem Thema „Die große Pest 1347 bis 1353 und Corona 2020/2021“** den Ähnlichkeiten und Unterschieden der beiden großen Seuchen. Die erste große Pestwelle der Jahre 1347 bis 1353 hatte verheerende Folgen: Sie kostete ein Viertel bis ein Drittel der Bevölkerung das Leben, entwertete den Tod durch serielles und anonymes Massensterben und erschütterte den Glauben an die Kirche und ihre Vermittlung zwischen Gott und den Menschen. Da die offizielle Erklärung, dass Gott eine verdiente Strafe verhängte, die meisten Menschen nicht überzeugte, machten sich viele auf die Suche nach den vermeintlich Schuldigen – furchtbare Pogrome waren die Folge.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de

Die Corona-Erfahrung der Jahre 2020 und 2021 legt nahe, Ähnlichkeiten und Unterschiede herauszuarbeiten und natürlich die Frage zu stellen: Was können wir heute aus dem Umgang mit einer Pandemie in einer fernen Vergangenheit lernen?

Wie die Menschen vor 500 Jahren mit der Pest lebten, wird in der **Erlebnisleitung** „**Schwarze Beulen und fauler Atem**“ erfahrbar, mit der die Gäste das Wittenberg kennenlernen, als die Seuche hier ihr Unwesen trieb. Beginnend in der Ausstellung, in der sie alles Wissenswerte rund um die Pest erfahren, führt sie anschließend der Weg durch die dunklen Gassen der Stadt bis zur Schlosskirche – beschützt von einem Pestarzt, der mit Anweisungen hilft und essiggetränkte Tücher und einen medizinischen Trank bereithält. Wegen der großen Nachfrage ist der Termin am 28. August bereits ausgebucht, weswegen die Stiftung einen Zusatztermin am 18. September anbietet.

Am Sonntag, den 29. August startet dann die Reihe für Kinder „**Sonntags mit Tölpel in der Sonderausstellung**“, in der jeden letzten Sonntag im Monat während der Ausstellungslaufzeit die kleinen Besucher*innen zusammen mit Luthers Hund Tölpel ein besonders interessantes Exponat kennenlernen und anschließend zum jeweiligen Thema in der Werkstatt handwerklich tätig werden.

Wer tiefer in die Thematik einsteigen möchte, kann dies mit dem **Podcast zur Sonderausstellung „Pestilenz!“**. An jedem dritten Donnerstag – beginnend mit dem 19. August – im Monat geht Mirko Gutjahr, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Stiftung Luthergedenkstätten und Kurator der Ausstellung, gemeinsam mit der Journalistin Claudia Gutjahr-Almaguer auf Sendung. In sieben Podcast-Folgen beleuchten sie verschiedene Aspekte der Seuche, sprechen mit Historiker*innen, Mediziner*innen sowie Kulturwissenschaftler*innen und versuchen, der Pest und ihrer Geschichte auf die Spur zu kommen.

INFORMATIONEN UND TERMINE IM ÜBERBLICK:

Eintauchen in die Welt der Wissenschaften

WANN: 21. August, 10:00 und 14:00 Uhr

KOSTEN: 5 Euro pro Kind

WO: Augusteum, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldung per Mail an bildung.wittenberg@martinluther.de oder telefonisch unter 03491-4203-116

Die große Pest 1347 bis 1353 und Corona 2020/2021

WER: Prof. Dr. Volker Reinhardt, Schweiz

WANN: 24. August, 18:30 Uhr

WO: www.martinluther.de und auf den Social-Media-Kanälen der Stiftung

Schwarze Beulen und fauler Atem – eine Erlebnisführung

WANN: 18. September, 19:30 Uhr

KOSTEN: 19,90 Euro pro Person

WO: Augusteum, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldung und Buchung über die Tourist-Info Wittenberg per Mail an info@lutherstadt-wittenberg.de oder telefonisch unter 03491-498610

Sonntags mit Töpel in der Sonderausstellung

WANN: 29. August, 14:00 und 15:30 Uhr

KOSTEN: 6 Euro pro Kind zzgl. Eintritt für Erwachsene

WO: Augusteum, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldung per Mail an bildung.wittenberg@martinluther.de oder telefonisch unter 03491-4203-116

Pestilenz! Der Podcast zur Sonderausstellung

WER: Mirko Gutjahr und Claudia Gutjahr-Almaguer

WANN: ab 19. August

WO: www.martinluther.de sowie über alle gängigen Podcast-Kanäle

Weitere Informationen zur Sonderausstellung „Pest. Eine Seuche verändert die Welt“ sowie zu allen Veranstaltungen, Programmen und Angeboten finden Sie auf www.martinluther.de.